



# Jugend im Nord-Süd-Engagement - Bericht aus der Praxis der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit und Freiwilligendienst

# Gliederung

- ☞ Bildungsprojekt des arche noVa e.V.
- ☞ Zugang zu jungen Menschen
- ☞ weltwärts / Zugang
- ☞ Gründe des Engagements
- ☞ Grenzen des Engagements
- ☞ Angebote
- ☞ Herausforderungen
- ☞ Potenzial von Jugend

# Eine Welt = Deine Welt

- ☛ Schulprojektstage zu verschiedenen Themen im Bereich Globales Lernen (Grundschule bis Berufsschule)
- ☛ Bewusstsein für globale Ungerechtigkeiten schaffen
- ☛ Motivation aktiv zu werden

# Zugang (1)

- ☛ Projektstage werden von Teamenden durchgeführt, die wir ausbilden
- ☛ Wir bieten: - Wissen, Praxiserfahrung, Weiterbildung, Teamarbeit, Aufbau eines Netzwerkes, Einblicke in Vereinsarbeit, eigene Gestaltungsfreiraum bei Methodenentwicklung inhaltlicher Arbeit an Projekttagen, Honorar

- Wir möchten: - engagierte junge Menschen, die offen und bereit sind, sich mit Themen der Globalisierung auseinander zusetzen, Lust auf pädagogische Arbeit haben, die Tätigkeit nicht wegen des Honorars machen, sich aktiv einbringen

## Zugang (2)

- Wir suchen: per Anzeige Homepage, Vereinsnetzwerke, Universitäten, über Freundeskreise der bereits Engagierten
- Wir erreichen: i.d.R. Studierende und Absolventen zwischen 20 und 30
- Wir erreichen nicht: junge Leute mit Berufsausbildung, Studierende technische / naturwissenschaftlicher Studienrichtungen

## weltwärts

- entwicklungspolitischer  
Freiwilligendienst des BMZ
- zu 75% finanziert
- jeder e. V. kann  
Entsendeorganisation werden
- Freiwillige 19 - 28 Jahre

# Zugang

- Bewerbung an Hochschulen, Berufsschulen, Internet, Facebook
- attraktiv für junge Menschen, da größtenteils finanziert
- großes Interesse an einem Auslandsaufenthalt, v. a. Lateinamerika



# Gründe für ein Engagement

- ☛ Einsetzen für eine gerechtere Welt
- ☛ globalisierungskritische Einstellungen mit anderen teilen und durch Bildungsarbeit „weitergeben“
- ☛ Suche nach alternativen Lebensformen und Optionen des lokalen Handelns
- ☛ durch eigene Erfahrung starke Bindung an ein Land, höhere Bereitschaft des Engagements für dieses Land, um Beziehung zu halten/intensivieren

# Grenzen des Engagements (1)

- vielfältige Anforderungen wie Studium, Praktika, Ortswechsel, mehrere Jobs
- Engagement muss kompatibel mit den Anforderungen sein
- Motivation ist sehr verschieden: politische Einstellungen, persönliche Beziehungen zu einem Thema / Land
- häufiges Engagement junger Menschen in mehreren Vereinen / Initiativen gleichzeitig

## Grenzen des Engagements (2)

- ☞ karrieretechnische Motivation
- ☞ Druck im Studium bzgl. Berufseinstieg
- ☞ Verwertbarkeit von Engagement (Berufsfelder „Nord-Süd-Kontext“)
- ☞ Flexibilität ist gefordert
- ☞ Anforderungen im Studium sind hoch (zielstrebig studieren, aber sehr breit aufgestellt sein)

# Angebote

- ☛ arche noVa: Einbindung ins Bildungsprojekt
- ☛ Vereine, die zu Mexiko arbeiten:  
Organisation einer gemeinsamen Tagung,  
um Rückkehrenden Möglichkeiten eines  
Engagement zu Mexiko hier zu zeigen
- ☛ Rückkehrende wollen sich engagieren, aber  
auch eigene Ideen umsetzen (Zugvögel e.  
V., alegre e.V.)

# Herausforderungen (1)

- ☛ langfristige Bindung an den Verein (Kurzzeitengagement, wenn es in die Lebensphase passt)
- ☛ Verbindlichkeit / Zugehörigkeit / Festlegen
- ☛ sehr großes Angebot an bestehenden Möglichkeiten, wir als Vereine müssen Jugend „umwerben“

## Herausforderungen (2)

- Entfaltungsmöglichkeiten, Verwirklichung eigener Ideen
- Work-Life-Balance auch für Jugend wichtig („Spaßfaktor“)
- Zugang zu Informationen / Vereinen, Bekanntheitsgrad des Vereins, Ansprache von Jugend (attraktive Homepage, etc.)

# Potenzial

- ☞ Wille zum Engagement
- ☞ Kreativität
- ☞ Power
- ☞ Know-how: z. B. Umgang mit neuen Medien